

Touristik in Perchtoldsdorf

Weinbau

Perchtoldsdorf.

Das Weinhüterfest!

Link:

www.youtube.com/watch?v=XrL8gAm59wA

Weinhüterfest 2018

Link:

www.perchtoldsdorf.com/veranstaltungen.htm

www.derjungehiata.at

Floriani-Tag am Sonntag, am 29. April 2018
bei der Feuerwehr

Sonntag, 11. November 2018
Das wohl berühmteste Erntedankfest
Österreichs. Verkostungsmöglichkeit
des jungen Jahrganges von 10.00 bis 12.00
Uhr Marktplatz Perchtoldsdorf

Junger Hiata 2018
am Dienstag, 20. November 2018 im
Festsaal der Burg Perchtoldsdorf von 18-22
Uhr.

Veranstalter: Marktgemeinde Perchtoldsdorf

Durch die günstige geographische Lage
Perchtoldsdorfs und die klimatischen
Bedingungen, die für den Weinbau wie
geschaffen sind, gilt Perchtoldsdorf seit vielen
Jahrhunderten geradezu als Synonym für den
Begriff Wein.

Der Weinbau ist für Perchtoldsdorf zwar erst
1248 schriftlich belegt, man nimmt aber an,
dass schon im 11. und 12. Jahrhundert Reben
ausgepflanzt wurden. Im Spätmittelalter wurde
der Perchtoldsdorfer Wein bis nach Bayern
exportiert. 1887 brachte das Auftreten der
Reblaus die Weinbaubetriebe in eine schwere
Existenzkrise, aus der sie sich nur langsam
erholten. Heute beträgt die Weingartenfläche

noch rund 14 Prozent des gesamten
Gemeindegebietes.

Zum Dank für den Ernteseegen feiern die
Perchtoldsdorfer Weinhauer seit
Jahrhunderten am Sonntag nach St. Leonhard
(8. November) den Einzug der Weinhüter. Drei
Hüter reiten auf geputzten Pferden vom
Herbergsvater zur Pfarrkirche zu einem Dank-
und Festgottesdienst, gefolgt von der
Musikkapelle, den übrigen Hütern und der 80
kg schweren "Hiatapritsch", die von einem
besonders kräftigen jungen Weinhauer unter
ständigem Drehen getragen
wird. Anschließend begibt sich der Zug vor das
Rathaus, wo zum Ausschank von "Staubigem"
Gstanzln gesungen werden. Eines dieser
Gstanzln wird in der Vorbereitungszeit des
Festes immer wieder vorgetragen: Owa
Hiatabuam riegelt´s eich / und seids ned fad. /
Wer waaß, wer aufs Joar / zu Leonhardi no
draht". Das Brauchtum rund um den Wein,
gepaart mit Volksmusik und Tanz, wird jedes
Jahr im Zyklus "Huatzzeit" lebendig.

2380 Perchtoldsdorf Marktgemeinde NÖ

Marktgemeindeamt Perchtoldsdorf
Amtshaus, Marktplatz 11, 2380 Perchtoldsdorf
Tel. (01) 866 83-0, Fax (01) 866 83-133 DW
Email: gemeinde@perchtoldsdorf.at

Das größte Erntedankfest Österreichs, das
über eine in das 15. Jahrhundert
zurückreichende Tradition verfügt, wurde 2010
nach den Kriterien der UNESCO-Konvention
zur Erhaltung des immateriellen Kulturerbes in
das Nationale Verzeichnis des immateriellen
Kulturerbes aufgenommen.

Jeden ersten Sonntag nach St. Leonhard (6.
November) wird in Perchtoldsdorf der
traditionelle Hütereinzug oder "Hiataeinzug"
abgehalten. Dabei ziehen die Hüter oder
"Hiata" - junge Männer aus den
Weinhauerfamilien - gemeinsam mit ihren
Familien in einem von der Blasmusikkapelle
begleiteten Festzug zum Dankgottesdienst in
die Kirche. Dem Zug voran reiten drei Hüter
auf geschmückten Pferden. Zentrales Element
des Festzuges ist die "Pritschn", ein etwa 80
kg schwerer, auf einer Stange befestigter und

mit Eichenlaub verzierter Drehkörper, an dessen oberem Ende zwei goldene Herzen aus Walnüssen angebracht sind. Sie stellt die Erntekrone dar. Der Pritschenträger muss das Gestell beim Gehen "tanzen" lassen, also in Drehung versetzen.

Nach dem Gottesdienst wird dem Pfarrer ein Ständchen dargebracht. Anschließend begibt sich der Zug vor das Rathaus, wo sich auf einem Podium die Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens eingefunden haben und wo eine große Menschenmenge das Treiben verfolgt. Nach Begrüßungsworten des Weinbauvereins-Obmannes hält der Bürgermeister eine kurze Ansprache, und danach tritt der Humor in seine Rechte. Als Höhepunkt und Abschluss werden die Gstanzen abgesungen: In Vierzeilern, die von "reimkundigen" Weinhütern selbst verfasst sind, werden in einem lustigen Volksgericht die kleinen Schwächen der Mitbürger/innen geißelt.

Das eigentliche Fest dauert von Samstag bis Montag und beginnt mit der "Vorfeier" am Samstagabend. Am Sonntagvormittag findet der Umzug statt, und am Montag die "Nachfeier", bei der die "Hiata" das Fest im kleinen Kreis im Haus des Hütervaters gemütlich ausklingen lassen.

Die Bestellung der Weingartenhüter, die heute noch in zeremonieller Weise erfolgt, geht in das Mittelalter zurück; die ältesten Aufzeichnungen darüber stammen aus dem 16. Jahrhundert. Die Weinhüter waren bis in die 1970er Jahre beedete Wachorgane, die ab der Traubenreife bis zur Beendigung der Lese im Weingarten in Hüterhütten lebten. Sie mussten die ganze Hutzeit über nüchtern sein und durften keinen Frauenbesuch empfangen, hatten Traubendiebe sowie Wild und Vögel abzuwehren und die bei der Lese eingesetzten Arbeiter zu überwachen.

Dass der Hütereinzug zum Tag des hl. Leonhard, der kein Weinheiliger, sondern Viehpatron und Patron der Gefangenen ist, stattfindet, wird in der Überlieferung mehrfach begründet, eine schlüssige Erklärung gibt es dafür aber nicht.

Hoffe, Ihr kommt alle nach Perchtoldsdorf, früher oder später.

Das wünscht sich, der Bürgermeister Martin Schuster und Euer Hermann-Josef Düppenbecker.

<http://hermann.marketing>

Heurige & Weinbau:

Fam. Barbach
Rudolfgasse 8

Breitenecker Franz u. Barbara
Elisabethstraße 20

Fam. Brodl
Brunnengasse 1

DISTEL Elisabeth und Ludwig, Hochstraße 36,
0664/16 16 416, Spielplatz vorhanden! Stüberl
f. 25, 50, 100

Distl Franz
Brunnergasse 32

DISTL Leopold und Grete, Beatrixgasse 10,
01/865 64 35 , Nichtraucherlokal!, Stüberl f. 40

DREXLER Josef u. LEEB Hannes
Hochstrasse 65, Dechant-Zeiner G. 26

HUMMELBERGER-LEITNER Johanna
Kunigundbergstraße 8

Fam. JEZEK
Ambros Riedergasse 18

KOWATSCH-RADITS
Beatrixgasse 10a u. Donauwörther Str. 51

KRAPPEL Erich und Irene, Hochstraße 59,
01/865 88 56, Spielplatz vorhanden! Stüberl f.
45

LINDIC
Brunnergasse 34

MAYER Josef Fam., Brunnergasse 38,
0664/270 30 48, Spielplatz vorhanden! Stüberl
f. 45

NEUMAYER Christian, Sonnbergstraße 89,
0664/211 08 25, Spielplatz vorhanden! Stüberl
f. 30/40

NIGL Franz und Doris KAS-NIGL,
Elisabethstraße 10, 0664/346 84 09, Spielplatz
vorhanden! Stüberl f. 40

NIGL GEORG u. HELENE
Kunigundbergstr. 57

NIGL Leopold DRAGONER, Hochstraße 115,
01/869 81 88, Spielplatz vorhanden! ,
Nichtraucherlokal!, Stüberl f. 25/60

NIGL Martin u. Babsi
Wienergasse 33

NIGL Toni u. Birgit
Die junge Generation
Brunnergasse 36

NIGL Willi und Isabella
Die junge Generation
Rudolfgasse 2

Fam. PFLÜGER
Brunnergasse 19

PRÖGLHÖF Kurt Sommervinothek, Dechant-
Zeiner-Gasse 28, 0650/567 56 06

SCHMADERER Fam., Brunnergasse 22,
01/865 18 72, Spielplatz vorhanden!

Fam. SCHMID
Brunnergasse 14

SOMMERBAUER Elisabeth und Karl Zum
GUGA, Semlergasse 4, 0699/11 32 35 90,
Spielplatz vorhanden! , behindertengerechtes
WC, Stüberl f. 25

SOMMERBAUER Franz, Sonnbergstraße 32,
01/869 10 79, Spielplatz vorhanden! ,
Nichtraucherlokal!,

SOMMERBAUER Georg
Hochstr. 78a
Tel.: 01 869 81 89 und 0664 216 65 06
ab 10:30 Uhr
E-Mail: georgsommerbauer@a1.net
Web: www.georg-sommerbauer.at

SOMMERBAUER Andreas u. Resi
Sonnbergstraße 14 oder Dechant-Zeiner-
Gasse 21

SPIEGELHOFER Anton u. Andreas
Brunnergasse 30

SPIEGELHOFER Martin u. Fiona
Neustiftgasse 13 oder Franz Josef Str. 14

SPIEGELHOFER „4-Mäderl-Heuriger“
Hochstraße 75 o. Dechant-Zeiner-Gasse 36

Fam. VIZDAL
Hochstraße 63 o. Dechant-Zeiner-Gasse 24

SPIEGELHOFER Josef und Monika,
Hochstraße 77, 01/865 46 85, Spielplatz
vorhanden! , Nichtraucherlokal!,

WOLF Heinz u. Christa
Neustiftgasse 25 od. Franz Josef-Str. 26

WÖLFLINGER Josef und Marlene, Hochstraße
12, 0699/181 121 01, Spielplatz vorhanden!
Stüberl f. 12/70

WÖLFLINGER Karl und Karin, Krautgasse 12,
0676/350 46 73, Spielplatz vorhanden! ,
behindertengerechtes WC, ,
Nichtraucherlokal!,

WURTH Weingut, Sonnbergstraße 1, 01/869
71 70, Spielplatz vorhanden! ,
Nichtraucherlokal!, Stüberl f. 22/28
(Nichtraucher)

WURTH Franz u. Monika
Walzengasse 40

„TIGERWURTH“ Wurth Leopold
Walzengasse 31

FAMILIE ZECHMEISTER
Hochstraße 64